

Vorlagen-Nr.: BV/0302/2011-2016	
Vorlage-Art: Beschlussvorlage	Datum: 11.01.13
Fachdienst Ordnung, Bürger und Soziale Dienste	Ansprechpartner/in: Herr Mühlena

Beratungsfolge:		
Gremium:	Datum:	Status:

Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung und Verkehr	16.01.2013	Ö
--	------------	---

Verwaltungsausschuss	22.01.2013	N
----------------------	------------	---

Unterschriften:			
Sachbearbeiter/in	Fachdienstleiter	Mitzeichner/in	Bürgermeisterin

Beratungsgegenstand:

Freigabe der Fußgängerbereiche Schlachtstraße und Neue Straße für den Fahrradverkehr; Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Jever

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 13.11.2012 hat die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Jever den Antrag gestellt, Fahrradverkehr in der Fußgängerzone Neue Straße / Schlachtstraße nach Geschäftsschluss zuzulassen. Zur Begründung hat die SPD-Fraktion vorgetragen, dass ein Bedarf für Radfahrer bestehe und außerhalb der Verkaufszeiten kaum Fußgängerverkehr in den beiden Straßenzügen stattfindet, so dass eine Gefährdung durch Radfahrer nahezu ausgeschlossen werden könne.

Die Ausweisung der Fußgängerzone ist in den 80er Jahren vom Rat der Stadt Jever beschlossen worden. Radverkehr war damals ausdrücklich nicht zugelassen worden. Inzwischen ist vermehrt Fahrradverkehr in den beiden Fußgängerbereichen festzustellen. Während dieser tagsüber aufgrund der Vielzahl der Fußgänger und der Auslagen der Geschäfte bei insgesamt geringer Straßenbreite aus Gründen der Verkehrssicherheit nicht geduldet werden darf, kann in den Nebenzeiten nach Geschäftsschluss keine nennenswerte Beeinträchtigung des Fußgängerverkehrs festgestellt werden.

Mit weiterer Belebung und Bebauung des Quartiers Schlachte / Treidelweg wird das Interesse einer direkten Zuwegung zur Innenstadt und zum Wochenmarkt nochmals verstärkt. Insofern ergibt sich ein natürliches Bedürfnis für Radfahrer, diesen Bereich zu nutzen.

Es muss bedacht werden, dass auch an den Wochenenden - und dieses insbesondere während der Touristensaison - Spaziergänger die beiden Straßen verstärkt in Anspruch nehmen. Infolge der Liberalisierung der Ladenöffnungszeiten und aufgrund des Status der Stadt Jever als Erholungsort dürfen die in der Innenstadt ansässigen Geschäfte wochentags rund um die Uhr und eine Vielzahl von Betrieben auch Sonntags öffnen. Auch diese Öffnungszeiten müssen deshalb berücksichtigt werden.

Eine Freigabe der Fußgängerzone Schlachtstraße / Neue Straße für den Radverkehr sollte deshalb – wie beantragt - auch nur außerhalb der üblichen Verkaufszeiten erfolgen.

Befragte Geschäftsleute aus dem betreffenden Bereich haben sich skeptisch geäußert. Es besteht insbesondere die Befürchtung, dass eine – auch nur teilweise - Freigabe für Radfahrer zusätzlichen Radverkehr während der Verkaufszeiten nach sich ziehe.

Die Thematik ist vom FD 32 mit Polizei und ADFC erörtert worden. Beide Stellen haben im Hinblick auf eine teilweise Freigabe keine Bedenken geäußert.

Die Verwaltung empfiehlt, dem Antrag der SPD-Fraktion zu folgen und den Radverkehr in der Fußgängerzone Neue Straße / Schlachtstraße zuzulassen. Die Freigabe soll eingeschränkt Montags bis Sonntags in der Zeit von 19.00 – 09.00 Uhr erfolgen.

Finanzielle Auswirkungen:

250,- € für Zusatz-Beschilderung

Veranschlagung im Haushalt: ja nein

Beschlussvorschlag:

Die Fußgängerzone Neue Straße / Schlachtstraße wird für den Fahrradverkehr freigegeben. Die Freigabe soll eingeschränkt Montags bis Sonntags in der Zeit von 19.00 – 09.00 Uhr erfolgen.

Anlagen:

Antrag der SPD-Fraktion vom 13.11.2013

